

Wilhelmshaven Ölweiche – Wilhelmshaven Nord Elektrifizierung



Der rund fünf Kilometer lange Abschnitt zwischen Wilhelmshaven Ölweiche und Wilhelmshaven Nord wird elektrifiziert. Dabei wird eine neue Oberleitungsanlage errichtet [Quelle: Symbolbild, Deutsche Bahn AG/Volker Emersleben]



Der rund fünf Kilometer lange Abschnitt zwischen Wilhelmshaven Ölweiche und Wilhelmshaven Nord wird elektrifiziert [Quelle: Symbolbild, Deutsche Bahn AG/Markus Kehnen]

Der rund fünf Kilometer lange, eingleisige Abschnitt zwischen Wilhelmshaven Ölweiche und Wilhelmshaven Nord wird elektrifiziert. Dadurch wird der Schienengüterverkehr gestärkt und ein klimafreundlicher Transport ermöglicht. Das Projekt befindet sich im Planfeststellungsverfahren mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung, um das Baurecht zu erlangen.

Projekt

Im Nordwesten Niedersachsens, im nördlichen Stadtgebiet von Wilhelmshaven, verläuft die Güterbahnstrecke Wilhelmshaven Ölweiche – Wilhelmshaven Nord. Der Abschnitt schließt am Abzweig Ölweiche unmittelbar an die Strecke Oldenburg – Wilhelmshaven an, die derzeit ausgebaut und elektrifiziert wird.

Um die letzte Lücke zwischen der Ausbaustrecke (ABS) und dem „Bulk Terminal Wilhelmshaven“ zu schließen, ist geplant, den Abschnitt Wilhelmshaven Ölweiche – Wilhelmshaven Nord ebenfalls zu elektrifizieren. Das Vorhaben begünstigt einen klimafreundlichen Transport, da das Umspannen der Züge auf Dieseltraktion entfallen kann. Züge von und nach Wilhelmshaven Nord, die derzeit mit Dieseltraktion weite Entfernungen unter Fahrdracht zurücklegen (bis Bremen und bis ins Ruhrgebiet), können nach dem Abschluss der Arbeiten durchgängig mit Elektroloks fahren.

Im Rahmen des Projekts ist geplant, entlang des Abschnittes eine Oberleitungsanlage zu errichten. Diese wird im Abschnitt Ölweiche an die der Strecke Oldenburg – Wilhelmshaven angeschlossen. Auf dem Betriebsgelände des Hafens werden die Arbeiten durch dessen Betreiber fortgeführt.

Die Planung im vorliegenden Abschnitt beinhaltet ausschließlich die Elektrifizierung des Streckenabschnittes. Bestehende Brückenbauwerke werden mit einem Berührungsschutz versehen. Diese werden zudem anderweitig geringfügig baulich angepasst, genauso wie zwei Deichscharten und ein Bahnübergang. Der Oberbau und der Untergrund des Streckenabschnittes werden dagegen nicht ertüchtigt. Durch die Elektrifizierung werden weder die Anzahl an Zügen, noch die Streckengeschwindigkeit erhöht.

Natur & Umwelt

Im Umfeld des Projektraumes befinden sich einige geschützte Gebiete, wie zum Beispiel das EU-Vogelschutzgebiet „Voslapper Groden Süd“, das unmittelbar östlich der Strecke liegt. Westlich der Strecke hinter dem Deich befinden sich die Wohngebiete des Stadtteils Voslapp. Es wird daher eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) durchgeführt, um mögliche Auswirkungen auf die Umwelt schon im frühen Planungsstadium zu erkennen und damit Eingriffe in die Natur bereits in der Planung weitgehend zu vermeiden. Dabei werden auch umfangreiche Untersuchungen zu Flora und Fauna durchgeführt. Die unvermeidlichen Eingriffe in Natur und Landschaft werden – in Ergänzung der UVP – in einem Landschaftspflegerischen Begleitplan dokumentiert und bewertet. Eine eventuell notwendige Kompensation durch naturschutzrechtliche Ausgleichs- und Ersatzarbeiten wird dann in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde festgelegt. Insgesamt ist davon auszugehen, dass nach Abschluss des Bauprojekts keine erheblichen Umweltauswirkungen verbleiben.

Ausbauprogramm „Elektrische Güterbahn“

Das Ausbauprogramm „Elektrische Güterbahn“ ist ein Bestandteil der Elektrifizierungsstrategie des Bundes, die voraussichtlich in zwei Teilen realisiert wird. Der erste Teil umfasst die beiden Projekte „Oebisfelde – Magdeburg“ und „Wilhelmshaven Ölweiche – Wilhelmshaven Nord“. Mit diesem Programm verfolgt der Bund das Ziel, den Schienengüterverkehr zu stärken. Zudem leistet es einen Beitrag zum Erreichen der Klimaziele des Bundes. Beide Ziele sind im Koalitionsvertrag der Bundesregierung festgeschrieben und stehen in Übereinstimmung mit der klimapolitischen Unternehmensstrategie des DB-Konzerns.

Zeitplan

Das Bauvorhaben zur Elektrifizierung der Strecke Wilhelmshaven Ölweiche – Wilhelmshaven Nord befindet sich seit Anfang 2024 im Planfeststellungsverfahren mit Umweltverträglichkeitsprüfung, welches vom Eisenbahn-Bundesamt durchgeführt wird. Der Öffentlichkeit sowie Verbänden und Trägern öffentlicher Belange (insbesondere Behörden) wurde Gelegenheit gegeben, sich zu der Planung zu äußern. Aufgrund der relativ wenigen Einwendungen und Stellungnahmen brauchte kein Erörterungstermin stattfinden. Das gesamte Verfahren wird voraussichtlich im Frühjahr 2025 mit einem Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes abgeschlossen.

Ab Oktober 2025 führen wir bauvorbereitende Arbeiten wie Vegetationsrückschnitt sowie die Einrichtung der Baustellenflächen durch. Die eigentlichen Bauarbeiten zur Elektrifizierung sind ab Frühjahr 2026 geplant.

Anwohnerinfo

Informationsveranstaltung in Wilhelmshaven bis Sommer 2025

2022 und 2023 fanden jeweils im November öffentliche Informationsveranstaltungen zur Elektrifizierung der Strecke Wilhelmshaven Ölweiche – Wilhelmshaven Nord in der Grundschule Voslapp statt.

Neben Anwohner:innen aus dem unmittelbaren Umfeld und angrenzenden Ortsteilen waren auch Vertreter:innen von ProBahn und der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Wilhelmshaven vor Ort.

Zuletzt fand dort im Mai 2024 eine weitere öffentliche Veranstaltung statt, bei der die Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren vorgestellt und die Öffentlichkeitsbeteiligung bei diesem Verfahren erläutert wurden.

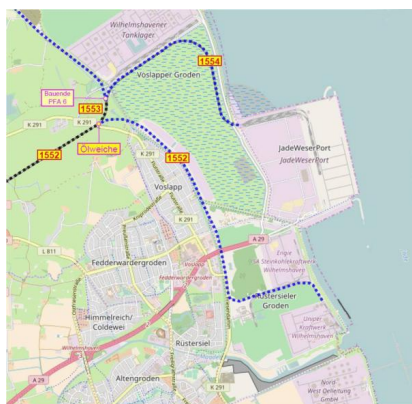
Eine weitere Informationsveranstaltung planen wir für **Spätsommer 2025**. Dort informieren wir über die **im Herbst 2025** anstehenden bauvorbereitenden Arbeiten sowie die eigentlichen Bauarbeiten für die Elektrifizierung der Strecke **ab Frühjahr 2026**.

Bei weiteren Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gern per E-Mail an uns unter nordgleis_whv@deutschebahn.com

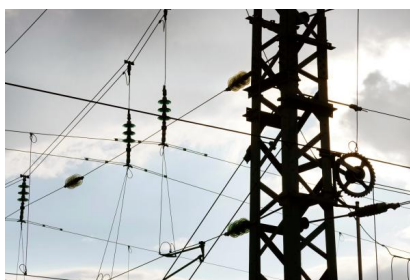
Fahrplanänderungen

Es treten keine Einschränkungen für Fahrgäste auf, da auf der Güterstrecke keine Personenzüge fahren.

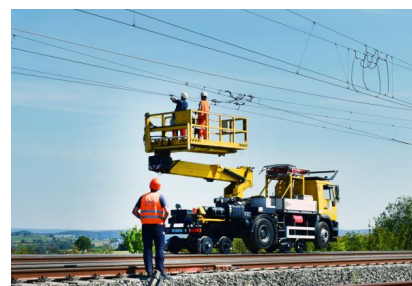
Mediagalerie



Grafik: Der rund fünf Kilometer lange, eingleisige Abschnitt zwischen Wilhelmshaven Ölweiche und Wilhelmshaven Nord wird elektrifiziert [Quelle: OpenStreetMap-Mitwirkende/DB Netz AG]



Der rund fünf Kilometer lange Abschnitt zwischen Wilhelmshaven Ölweiche und Wilhelmshaven Nord wird elektrifiziert. Dabei wird eine neue Oberleitungsanlage errichtet [Quelle: Symbolbild, Deutsche Bahn AG/Volker Emersleben]



Der rund fünf Kilometer lange Abschnitt zwischen Wilhelmshaven Ölweiche und Wilhelmshaven Nord wird elektrifiziert [Quelle: Symbolbild, Deutsche Bahn AG/Markus Kehnen]